



SPIELGRUPPE

RÄBLÜÜS



5306 TEGERFELDEN

Jahresbericht 2014 / 2015

Start

Das Spielgruppenjahr startete im August 2014 erstmals in den neuen Räumlichkeiten im Staltig. Gabi Sager und Daniela Allegria begrüßten insgesamt 20 Kindern an drei Vormittagen, was 22 Besuchen in unserer Spielgruppe entspricht.

14. Generalversammlung

Auch die Generalversammlung fand am 05. September zum ersten Mal in den Räumen der Spielgruppe statt. An dieser Generalversammlung wurde Corinne à Porta als Aktuarin verabschiedet. Als neues Vorstandsmitglied wurde Antje Sondermann Harder gewählt. Sie hat ebenfalls das Amt der Aktuarin übernommen.

Wysonntig Tegerfedden

Am Wysonntig haben wir am Samstag und Sonntag eine Sirup-Bar geführt. Ebenfalls haben wir eine Bastelecke eingerichtet, wo die Kinder Tassen verzieren konnten.

Winzerfest Döttingen

Auch in diesem Jahr haben wir Plaketten am Winzerfestumzug verkauft, um die Spielgruppenkasse mit CHF 200.00 aufzubessern.

Start Spielgruppe am Montag

Wie bereits erwähnt, konnten wir zu Beginn des Spielgruppenjahres mit nur 3 Vormittagen starten. Da diese Kapazitäten aber bald ausgeschöpft waren und sich neue Kinder anmeldeten, haben wir dann anfangs Dezember die Türen auch wieder für den Montag geöffnet. Verbunden mit der grossen Hoffnung, dass wir im Laufe der verbleibenden 8 Monate noch weitere Besuche verzeichnen durften, was leider dann aber nicht eintrat.

Samichlaus

Vom 4.- 6. Dezember 2014 besuchten unsere beiden Samichläuse und ihre Schmutzlis die Tegerfelder Kinder. Mit viel Spannung wurde der Samichlaus in vielen Familien erwartet. Wie immer war das Echo positiv und alles hat bestens geklappt. Mit einem kleinen Helferfest wird den Schmutzlis und den Chläusen dann jeweils für ihr Engagement gedankt.

Abschlussreise

Gabi und Daniela verbrachten mit den zukünftigen Kindergärtnern einen tollen Nachmittag im Tierpark in Bad Zurzach. Die beiden Leiterinnen genossen so noch einmal intensiv die Zeit mit „ihren“ nun grossen Schützlingen, von denen sie sich dann vor den Sommerferien trennen mussten.

Neue Spielgruppensaison 2015/2016

Gabi Sager und Daniela Allegria haben mit nur 14 Kindern (resp. 18 Besuchen) vor gut einem Monat in das neue Spielgruppenjahr gestartet.

Wie wir tendenziell feststellen, ist die Anzahl der Spielgruppenbesuche rückläufig, was uns natürlich finanziell grosse Mühe bereitet. Einerseits wollen wir allen Kindern im Dorf ermöglichen, dass sie die örtliche Spielgruppe im Dorf besuchen können und so ihre zukünftigen Gspändli für den Kindergarten schon kennen.

Andererseits ist es aber auch bei uns so, dass auch wir auf die Finanzen schauen müssen. Unsere Spielgruppe ist wie ein kleines Unternehmen. Wohl als Verein geführt und mit dem Ziel, die Spielgruppenvormittage ganz einfach kostendeckend anzubieten.

Aus diesem Grund sind wir auch nochmals vor der Entscheidung gestanden, wie hoch sollen wir die Preise ansetzen, da sich wieder ein grosses Loch in der Buchhaltung aufzeigt. Die Konkurrenz ist gross. Die Besuche in Tagesfamilien, Wald- oder Bauernhofspielgruppen nehmen zu.

So sind wir zum Entschluss gekommen, wie alle wissen, die ihr Kind wieder angemeldet haben, eine nochmalige Erhöhung zu vollziehen.

So kostet der Spielgruppenmorgen neu Fr. 19.50 und wird auf der Basis von 39 Wochen berechnet. Die Rechnungsstellung erfolgt pro Quartal und es wird nicht mehr jeder einzelne Besuch abgerechnet. Es ist uns bewusst, dass gerade der Freitag, der unter anderem auch 2 Brückentage beinhaltet, so teurer ist, als der Dienstag, auf den kaum ein Feiertag fällt.

Aus Sicht der Finanzen würde für eine noch höhere Preiserhöhung einiges sprechen. Aber das wollten wir vom Vorstand nicht, da wir ja bereits im letzten Jahr eine Preiserhöhung einführen mussten. Ganz wichtig ist mir zu erwähnen, dass der Vorstand wirklich viel dafür unternimmt, dass die Kosten gesenkt werden können. So putzen wir nach wie vor das Spielgruppenlokal selber, ohne Entlohnung.

Ebenfalls sind wir jeweils gute 3 Stunden mit 4 Personen am Winzerfestumzug im Einsatz und verkaufen Plaketten. Hier auch nochmals ein Dankeschön, an die Mamis, die uns da jeweils unterstützt haben.

An der Wintergemeindeversammlung der Gemeinde Tegerfelden organisieren wir den Apéro. Vom Samichlaus-Anlass und auch vom Stand am Wysonntag erhoffen wir uns auch immer einen Ertrag.

Das alles machen wir, damit der Spielgruppen-Vormittag für euch Eltern nicht so teuer kommt.

Das war soweit der Rückblick auf das vergangene Jahr.
